



Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung bei Videoüberwachung



Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Flecken Aerzen
Der Bürgermeister
Kirchplatz 2
31855 Aerzen
rathaus@aerzen.de
www.aerzen.de
Tel. 05154/988-0
Fax. 05154/2016

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:

Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) Elsässer
Straße 66
26121 Oldenburg
dsb@aerzen.de
Tel. 0441 9714-2877
Fax. 0441 9714-172877

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Videoüberwachung dient zum Schutz und Verfolgung vor/von strafrechtlichen Handlungen, insb. von Diebstahl, sowie einem unbefugten Betreten des Bades sowie die Wahrung des Hausrechtes und dem Schutz vor Vandalismus.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse)

berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

- Schutz vor unbefugtem Betreten
- Schutz vor Diebstahl und zum Schutz der Einrichtung vor Vandalismus
- Wahrung des Hausrechtes

Speicherdauer:

Die Daten werden für 48 Stunden gespeichert.

Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten (sofern Datenübermittlung stattfindet): Die erfassten Daten werden grds. nicht an Dritte weitergegeben. Eine Weiterleitung an Strafverfolgungsbehörden, bzw. Rechtsanwälte im Falle eines Rechtsstreites erfolgt.

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jeder Zeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist: Die Landesbeauftragte für Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511/120 -4500, E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de.